

gemeinsam geimpft geschützt





































In der kühleren Jahreszeit steigt das Risiko, an Grippe zu erkranken, stark an.

Als Fachpersonen im Gesundheitswesen tragen wir eine Schlüsselrolle in Sachen Prävention. Die nachfolgenden Folien liefern dazu alle wichtigen und wissenswerten Informationen.

Gemeinsam – geimpft – geschützt























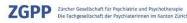














Wie(so) engagieren wir und unsere Partner uns für die Grippeimpfung:

- **Zum Schutz** der Patientinnen und Patienten, Bewohnerinnen und Bewohner, Klientinnen und Klienten sowie Kundinnen und Kunden
- Um die Institutionen bei ihrer Arbeit zu unterstützen, beispielsweise mit
 - kostenlosen Factsheets, Plakaten und weiteren Werbemitteln (digital und print)
 - Einer Präsentation für interne Schulungszwecke
- Um den Austausch zum Thema unter den Leistungserbringern und Gesundheitsfachpersonen zu fördern

Unsere gemeinsamen Ziele in Sachen Grippeprävention:

Keine ambulant oder stationär erworbene Grippeerkrankung

im Spital, Pflegezentrum, Alters(pflege)heim, bei der Betreuung von Patientinnen und Patienten zu Hause oder bei der Beratung von Kundinnen und Kunden

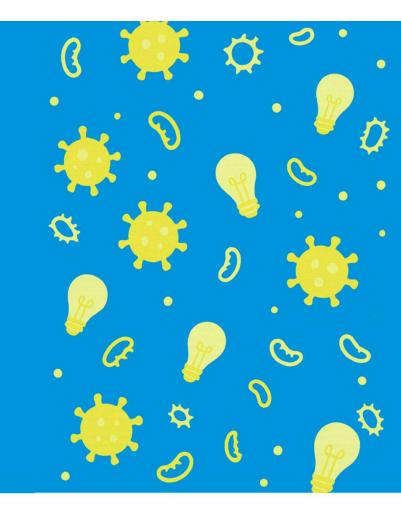
Besondere Bedeutung der Grippeimpfung in diesem Jahr

- Ansteckung und Erkrankung durch Influenza und Weiterverbreitung vermeiden
- Sich selber schützen
- Familie, Umfeld und Team schützen
- Patientinnen und Patienten, Bewohnerinnen und Bewohner, Klientinnen und Klienten sowie Kundinnen und Kunden schützen

Gesundheitssystem schützen

Mit Ihrer Entscheidung, sich impfen zu lassen, leisten Sie einen erheblichen Beitrag und mildern den anhaltenden Druck auf das Gesundheitssystem.

Fakten zur Grippe





































Die Grippe kann bei gewissen Personengruppen Komplikationen verursachen

Besonders anfällig sind:

- Personen mit chronischen Krankheiten
- Personen ab 65 Jahren
- Schwangere
- Frauen, die in den letzten 4 Wochen entbunden haben
- Frühgeborene Kinder
- Säuglinge unter 6 Monaten

Die Grippe kann bei gewissen Personengruppen Komplikationen verursachen

Jedes Jahr kommt es in der Schweiz aufgrund von Grippe zu:

- bis zu 5000 Hospitalisierungen
- bis zu 1200 Todesfällen

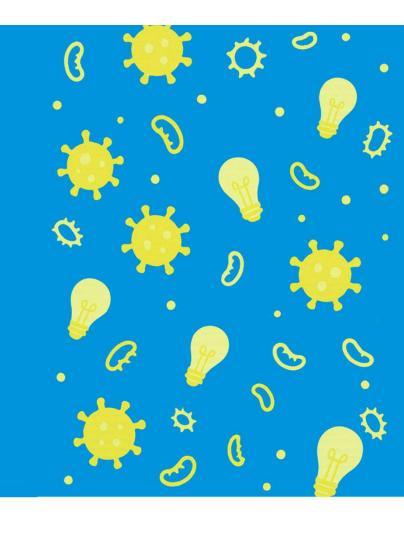
Die häufigsten Komplikationen, die auftreten können, sind:

- Mittelohrentzündungen
- Pseudo-Krupp
- Bronchitis
- Lungenentzündungen
- Muskelentzündungen
- Entzündung des Herzmuskels und -beutels
- Meningitis (Hirnhautentzündung)
- Enzephalitis (Gehirnentzündung)
- Neurologische Komplikationen

Wie wird die Grippe übertragen?

- Tröpfchen
- Direkt von Mensch zu Mensch, niesen/husten
- Indirekt durch Berühren von Oberflächen, die mit Atemwegssekreten infiziert sind

Fakten zur Grippeimpfung





































Die Grippeimpfung wirkt am besten bei gesunden Menschen

70 – 90% Wirksamkeit

besteht bei gesunden Erwachsenen, mittleren Alters

(wenn der Wirkstoff mit den aktuell zirkulierenden Viren übereinstimmt)

- Die Grippeimpfung wird deshalb allen empfohlen, die im Kontakt mit Risikogruppen stehen.
- Eine Grippe ist bereits vor dem Auftreten der Symptome infektiös.
 Deshalb können Gesundheitsfachpersonen ihre Patientinnen und Patienten, Bewohnerinnen und Bewohner, Klientinnen und Klienten sowie Kundinnen und Kunden unwissentlich anstecken.

Verträglichkeit der Grippeimpfung

10 – 40%

- Lokale Reaktionen wie Rötungen, Schmerzen oder Juckreiz
- Harmlos, klingen nach 1-2 Tagen wieder ab

5%

- Leichtes Krankheitsgefühl, Muskelschmerzen oder Fieber
- Symptome klingen in der Regel nach 1-2 Tagen ab

1:10'000

Nesselsucht, Ödeme, allergisches Asthma, anaphylaktischer Schock

1:1'000'000

- Guillain-Barré-Syndrom
- Viel seltener als bei einer Grippeinfektion

Gleichzeitige Grippe- und Covid-19-Impfung

• Eine Grippeimpfung kann gleichzeitig mit, vor oder nach einer Covid-19-Impfung erfolgen.

Schützen wir uns gemeinsam!





































Wir nehmen Rücksicht auf vulnerable Personengruppen, denn diese haben:

- ein erhöhtes Komplikationsrisiko bei einer Infektion,
- oftmals eine unzureichende Wirkung der Grippeimpfung aufgrund ihres Gesundheitszustandes und ihres Alters,
- eine unnötige zusätzliche Belastung bei einer Grippeerkrankung.

Gemeinsam können wir das Risiko vermindern:

- Ansteckungsrisiko auf Minimum reduzieren.
- Bestmögliche Pflege und Prävention für Patientinnen und Patienten, Bewohnerinnen und Bewohner, Klientinnen und Klienten sowie Kundinnen und Kunden umsetzen.
- Einbezug von Bekannten, Freunden, Familie und Team.
- Zusätzliche Präventions-Massnahmen anwenden je nach Kontaktintensität.

Ein kleiner Piks

mit grosser Wirkung!

 Als gutes Vorbild vorangehen – sich selber schützen – und gegen die Grippe impfen!

Weitere Präventions- und Schutzmassnahmen:

Nebst der Grippeimpfung unterstützen das Einhalten der empfohlenen Hygienemassnahmen sowie die Stärkung des Immunsystem.

- Niesen/Husten in Papiertaschentuch oder in Armbeuge
- Regelmässig gründlich Hände waschen und desinfizieren
- Abstand halten
- Maske tragen
- Bei Grippesymptomen:
 Nach Hause gehen

- Gesunde Ernährung mit Obst und Gemüse
- Viel trinken
- Ausreichend schlafen
- Regelmässige Bewegung
- Frische Luft und Sonne
- Für Entspannung sorgen
- Verzicht auf Alkohol und Rauchen
- Regelmässig die Hände waschen
 - auch im privaten Umfeld



Nochmals auf einen Blick zusammengefasst – deshalb ist die Grippeimpfung wichtig:

Schützen Sie sich mit einer Grippeimpfung und helfen Sie, grippebedingte Spitalbehandlungen zu reduzieren und das Gesundheitspersonal vor weiteren Überlastungen zu bewahren.

Mit einer Grippeimpfung schützen Sie zusätzlich:

- Patientinnen und Patienten, Bewohnerinnen und Bewohner, Klientinnen und Klienten sowie Kundinnen und Kunden.
- Ihr Umfeld, so auch Ihr Team.
- Sich selbst.



Profitieren Sie vom
Angebot der Grippeimpfung
direkt bei Ihrem Arbeitgeber
– wir danken Ihnen auch in
diesem Jahr für Ihr
Engagement und Ihre
Weiterempfehlung.



































Weiterführende Informationen





































Weiterführende Videos zum Thema

Wir beantworten Ihre Fragen!

Ein Expert:innen-Team beantwortet dem VZK die häufigsten Fragen, die im Zusammenhang mit der Grippeimpfung aufgetaucht sind.





https://youtu.be/-UWUNiNgVjQ?si=I0mUzNEegzYHG3Yu

Lehrfilm für Gesundheitsfachpersonen

Kurzes Erklärvideo zur Grippe/Grippeimpfung des BAG (Dauer: 10 Min.)





https://youtu.be/88hBcyKVgA4

Weiterführende Links zum Thema

- VZK: https://www.vzk.ch/gesundheitspolitik/dossiers/grippe-impfung
- Kampagne Bundesamt für Gesundheit BAG: https://www.impfen-schweiz.ch/de

 (allgemeine Informationen für die Bevölkerung und für Fachpersonen)
 sowie generelle Informationen: https://www.bag.admin.ch/de/saisonale-grippe-influenza
- Einschätzung der aktuellen Grippesituation:
 https://www.idd.bag.admin.ch/diseases/influenza/overview,
 frühere Saisons: https://www.bag.admin.ch/de/respiratorische-viren
- CH-Empfehlung zur Grippeimpfung: https://www.bag.admin.ch/dam/de/sd-web/uVW8vXtLz1-S/empfehlung-grippeimpfung-kurz.pdf
- Factsheet Saisonale Grippe: https://www.bundespublikationen.admin.ch/de/p/00000000862705793



gemeinsam geimpft geschützt



































